

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

27. März 2026

Inhalt

1. Editorial

2. Gottesdienste am Palmsonntag
3. Aufatmen können 2.0 - musikalischer Impuls in der Karwoche
4. Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen
5. Gastgeber:innen für Offene Kirche am Ruhrtalradweg gesucht
6. Am 31. März ist wieder Spieleabend in der AnsprechBar
7. Messe & mehr am Ostermontag
8. Ostertage für Familien
9. Frühstück am Ostersonntag in Geisecke
10. Ostermontagsmesse nicht im Haus Schwerte
11. Anbetungsnacht von Gründonnerstag auf Karfreitag
12. Karfreitag für Jugendliche
13. Pfingst-Chorprojekt sucht noch Männerstimmen
14. Kita-Protest vor der Marienkirche
15. Ökumene bei den Wort-Gottes-Feiern in Ergste
16. Akademie: Mit der Faust in die Welt schlagen

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Am Timmendorfer Strand ist ein Buckelwal gestrandet. Man bemüht sich seit Tagen, ihn wieder in tieferes Wasser zu bewegen und so sein Leben zu retten. Die scheinbare Hilflosigkeit bei der Rettung dieses riesigen Meeressäugers ist für mich irgendwie eine Metapher für die Hilflosigkeit der Menschheit gegenüber der wachsenden Fülle an Problemen und Katastrophen, die sich vor uns auftürmen. Profiteure dieser Lage sind diejenigen, die extreme Positionen vertreten. Diejenigen, die an Lösungen arbeiten, werden kritisiert. In der biblischen Erzählung um Jona ist der Wal auch eine Metapher. Nachdem der Prophet Jona vor Gottes Auftrag geflohen war und erst im Seesturm sich seiner Verantwortung bewusst wird, ist der Wal sozusagen sein Vehikel, das ihn nach drei Tagen an das neue Ufer bringt, damit er dort im Sinne Gottes neu anfangen kann. Vielleicht ist die Menschheit auch auf der Flucht vor ihrer Verantwortung. Denn viel Leid fügt sie sich und der Schöpfung selber und unnötig zu. Wenn wir der biblischen Erzählung Wahrheit zutrauen, dann ermöglicht die Annahme der Verantwortung den ersten Schritt zur Umkehr, zur Rettung und zum Neuanfang. All das feiern wir auch in der kommenden Heiligen Woche. Guido Bartels

2. Gottesdienste am Palmsonntag

Mit dem Palmsonntag am 29. März beginnt die Heilige Woche (die Karwoche), in der wir in besonderer Dichte des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gedenken. Am Palmsonntag selbst steht der Einzug Jesu in Jerusalem im Mittelpunkt.

Wenn sie am Palmsonntag zur Messe um 11 Uhr in St. Marien kommen, sind Sie herzlich eingeladen, eigene Palmsträuße

mitzubringen, die dann gesegnet werden. Da es immer schwieriger wird, Buchsbaumzweige zu bekommen, ist die Zahl der Sträuße, die wir vorbereiten können, begrenzt.

Am Sonntagnachmittag um 15 Uhr feiert auch die Familienkirche St. Thomas Morus in Villigst mit einer Messe mit Palmprozession, die von den Eseln begleitet wird. Auch hier sind alle Teilnehmenden eingeladen, einen geschmückten Palmbuschen mitzubringen.

3. Aufatmen können 2.0 - musikalischer Impuls in der Karwoche

Am Mittwoch, den 1. April, laden Claudia und Arndt Büssing um 19 Uhr herzlich in die Kirche St. Monika in Ergste ein. Unter dem Motto "Aufatmen können 2.0" wird Ihnen ein Abend mit Liedern zum Zuhören und Mitsingen geboten – eine vorösterliche Ermutigung in dunklen Zeiten. Elias Passavanti sorgt mit Licht und Ton für eine ganz besondere Atmosphäre. Zudem besteht die Möglichkeit, die traditionellen Osterlämmer, die von den Damen der Gemeinde zum Verkauf angeboten werden, zu erwerben.

4. Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen

Die drei in sich zusammengehörigen Gottesdienste an Gründonnerstag um 19.30 Uhr, Karfreitag um 15.00 Uhr und in der Osternacht (Karsamstag 21.00 Uhr) werden zentral ausschließlich in der Pfarrkirche St. Marien gefeiert. Sie sind unter dem Titel "Versteht Ihr immer noch nicht?" (Mk 8,21) durchgehend gestaltet.

Sie sind herzlich eingeladen, zur Kreuzverehrung am Karfreitag eine Blume mitzubringen, die Sie dann am Kreuz ablegen können. Eine schöne Idee ist es auch, zur Feier der Osternacht eine selbst gestaltete Osterkerze mitzubringen.

An Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag laden zudem die Trauerlaudes morgens um 8.30 Uhr in der Marienkirche dazu ein, die Tage mit einem besonderen Gebet zu beginnen, deren Mittelpunkt jeweils ein Abschnitt aus den Klagegeden des Propheten Jeremia bilden.

Im Anschluss an die Messe vom letzten Abendmahl wird in der St.-Marien-Kirche eine Ölbergstunde gehalten, anschließend ist die Marienkapelle im hinteren Teil der Kirche bis 6 Uhr am Karfreitag-Morgen zum stillen Gebet geöffnet. Am Vormittag des Karfreitag wird der Kreuzweg gebetet, um 10 Uhr in St. Marien und St. Antonius. Besondere Angebote für Familien gibt es in der Familienkirche in Villigst. Einen Impuls für Jugendliche setzen katholische und evangelische Kirche in Schwerte gemeinsam am Mittag des Karfreitag um 13.13 Uhr in St. Viktor am Markt. Eine vollständige Übersicht finden Sie in den ausliegenden Gottesdienstplänen oder auf der Homepage der Pfarrei.

5. Gastgeber:innen für Offene Kirche am Ruhrtalradweg gesucht

Seit 2019 lädt St. Antonius, die kleine Kirche in Geisecke am Ruhrtalradweg mit dem gewölbten Dach samstags von Mai bis September zwischen 15 Uhr und 17.30 Uhr Radler und Wanderer, die auf dem Ruhrtalradweg unterwegs sind, und alle anderen Interessierten dazu ein, eine kleine Pause und Auszeit vom Alltag zu verbringen, eine Kerze für liebe Angehörige anzuzünden, still zu werden oder zu beten, und Erläuterungen zum Bau der Kirche, Werkzeug für Fahrräder oder einen persönlichen Radler-Segen zu erhalten.

Vielleicht können Sie sich selbst vorstellen, als Gastgeber:in

oder Gastgeber an einem Samstag die Kirche in Geisecke zu öffnen und für Besucherinnen und Besucher als Ansprechperson zur Verfügung zu stehen? Wenn Sie daran Interesse haben, setzen Sie sich gerne mit Angelika Grimm-Störmer in Verbindung (angelika.grimm-stoermer@schwerterkirchen.de), die die Initiative koordiniert. Frau Grimm-Störmer bietet am Freitag den 17. April um 18 Uhr in der Kirche St. Antonius (Am Brauck 7) eine Kirchenführung für alle an, die Interesse daran haben, selbst als Gastgeberin oder Gastgeber zu werden.

6. Am 31. März ist wieder Spieleabend in der AnsprechBar

Die Freie evangelische Gemeinde Schwerte veranstaltet wieder einen Spieleabend am Dienstag, den 31. März um 19 Uhr im Kontaktcafé AnsprechBar (Hagener Str. 14). Alle, die gerne Gesellschaftsspiele spielen, sind dazu herzlich eingeladen. Egal ob Karten- oder Brettspiele, ob neue Spiele oder Spiele-Klassiker, alle Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden, einige Spiele werden auch dort sein, und dann braucht es nur noch ein paar Leute, die mitspielen, um einen schönen Abend zu verleben. Für Getränke und Kekse ist gesorgt.

7. Messe & mehr am Ostermontag

Der Auftakt des neuen Veranstaltungsformats "Messe & mehr" in der Katholischen Akademie Schwerte ist am Ostermontag, dem 6. April 2026, um 10:00 Uhr. Akademiedirektor Msgr. Dr. Michel Menke-Peitzmeyer feiert einen Gottesdienst, der das Emmaus-Evangelium in den Mittelpunkt stellt. Danach eröffnen die Studienleiterin und Kuratorin Prof. Dr. Stefanie Lieb zusammen mit der Künstlerin Sonja Toepfer die Ausstellung „Dust/Oxygen“. Im Anschluss sind alle zu einem Ostermontags-Mittagsbrunch im Akademie-Restaurant eingeladen.

„Messe & mehr“ lädt ab April an jedem ersten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr in die Katholische Akademie zu einer Messe mit anschließendem kulturellen Highlight ein – sei es ein Konzert, eine Ausstellung oder eine Lesung. Der Teilnahmebeitrag für Programm und Brunch beträgt 15,00 €. Ausführliche Informationen, Anmeldeöglichkeiten und weitere Termine finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

8. Ostertage für Familien

Die Pfarrei lädt in der Familienkirche Villigst zu Gottesdiensten an den Kar- und Ostertagen ein, die sich besonders an Familien richten. Den Auftakt bildet der Palmsonntag (29. März 15 Uhr) mit einer feierlichen Messe, Segnung der Palmzweige und Prozession mit Eseln. Am Gründonnerstag (02. April, 17 Uhr) findet ein Familien-Wortgottesdienst statt. Der Karfreitag (03. April, 11 Uhr) wird mit einem Familien-Kreuzweg gestaltet. Am Ostersonntag (05. April, 9:30 Uhr) gibt es eine festliche Messe und anschließender Ostereiersuche.

Alle Familien sind herzlich eingeladen, diese besonderen Tage gemeinsam zu erleben. Informationen finden sich auch auf einem eigenen Plakat.

9. Frühstück am Ostersonntag in Geisecke

Unter der Federführung des ev. Pfarrers i.R. Michael Stiller laden die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Pfarrei St. Marien herzlich zu einem Osterfrühstück am Ostersonntag um 9.30 Uhr ins katholische Gemeindehaus am Brauck in Geisecke ein. In der St. Antonius-Kirche in Geisecke finden seit der Schließung des evangelischen Zentrums am Buschkampweg auch turnusmäßig evangelische

Gottesdienste statt. Nach dem Osterfrühstück kann um 11 Uhr der evangelische Ostergottesdienst in der kleinen Kirche nebenan besucht werden. Die katholische Ostermesse ist in Geisecke am Ostermontag um 9.30 Uhr mit Pfarrer i.R. Peter Iwan.

10. Ostermontagsmesse nicht im Haus Schwerte

Anders als im Gottesdienstplan angekündigt, kann die Messfeier am Ostermontag um 9.30 Uhr aufgrund einer Terminkollision nicht im Haus Schwerte in Schwerte-Ost gefeiert werden. Stattdessen wird am Ostermontag um 9.30 Uhr eine Heilige Messe in der Krankenhauskapelle des Marienkrankenhauses an der Goethestraße gefeiert.

11. Anbetungsnacht von Gründonnerstag auf Karfreitag

In der St.-Marien-Kirche wird von Gründonnerstag, 2. April, auf Karfreitag, 3. April, eine eucharistische Anbetungsnacht gehalten. Unter dem Leitwort „Bleib hier und wachet mit mir!“ sind Gläubige eingeladen, Jesus Christus in der Stille zu begegnen. Den Auftakt bildet um 21 Uhr - im Anschluss an die Messe vom letzten Abendmahl, die um 19.30 Uhr beginnt - eine geführte Ölbergstunde in der Pfarrkirche. Von 22 Uhr bis 6 Uhr ist die Marienkapelle im hinteren Bereich der Kirche für Gebet und stille Anbetung geöffnet. Den Abschluss bildet um 6 Uhr ein Morgengebet am Karfreitag.

12. Karfreitag für Jugendliche

Auch in diesem Jahr gibt es am Karfreitag wieder ein ökumenisches Angebot für Jugendliche (und ihre Eltern): Am Freitag, den 3. April, um 13:13 Uhr lädt die „Kirche für Jugendliche“ in die St.-Viktor-Kirche ein. Vorbereitet wurde die Veranstaltung von Jugendlichen aus der evangelischen und katholischen Kirche. An mehreren Stationen, verteilt in der gesamten Kirche, werden die Bilder des ökumenischen Jugendkreuzwegs gezeigt. Kurze Bibeltexte, Impulse und nachdenkliche Fragen laden dazu ein, innezuhalten und tiefer zu schauen. Kleine Aktionen machen Mut, den eigenen Weg weiterzugehen – ganz im Sinne des Mottos: „Dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen.“ Herzliche Einladung!

13. Pfingst-Chorprojekt sucht noch Männerstimmen

Kantor Andreas Feilen plant derzeit das nächste Chorprojekt für den Pfingstmontag, 25. Mai: In der Heiligen Messe um 11 Uhr in der Marienkirche an der Goethestraße erklingt dann die *Missa brevis* in G-Dur (KV 140) von Wolfgang Amadeus Mozart: ein Werk für Chor, Soli und Orchester. Im April und Mai werden insgesamt sechs Probestermine angeboten, jeweils um 18 Uhr. Die erste Probe ist am Freitag, den 10. April. Je nach Chorerfahrung ist die Teilnahme möglich, auch wenn nicht alle Proben wahrgenommen werden können. 40 Sängerinnen und Sänger haben sich schon angemeldet, es werden aber besonders noch Männerstimmen gesucht. Interessierte Sängerinnen und Sänger können sich per E-Mail anmelden: andreas.feilen@schwerterkirchen.de

14. Kita-Protest vor der Marienkirche

Da fehlen einem wirklich die Worte... Gemeinhin sollten Kinder nur das Beste im Übermaß bekommen, vor allem, wenn es um ihre Bildung geht. Das neue Kinderbildungsgesetz des Landes NRW (KiBiz) sieht hingegen Kostenstreichungen an entscheidenden Stellen vor, die Kitas können ihren Bildungsauftrag so gar nicht mehr ausführen. Die katholischen Kindertageseinrichtungen Don Bosco, St. Petrus Westhofen und Arche Noah hatten zu einer Protestaktion vor der

Marienkirche aufgerufen. Etwa 50 Kinder und Erwachsene haben deutlich gezeigt, was sie von dem neuen Gesetz halten. Ein ausführlicher Bericht steht auf der Internetseite der Pfarrei www.schwerterkirchen.de

15. Ökumene bei den Wort-Gottes-Feiern in Ergste

Die evangelische Gemeinde in Ergste will in Gemeinschaft mit allen katholischen Gläubigen die Möglichkeit aufrecht erhalten, an vier Sonntagen im Monat einen Gottesdienst in Ergste zu besuchen. Deshalb war in den Gemeindenachrichten der Evangelischen Gemeinde Ergste im Januar erstmals die Wort-Gottes-Feier als Gottesdienstangebot beworben worden und evangelische Gemeindeglieder hatten sich zur katholischen Kirche St. Monika aufgemacht, um an der Wort-Gottes-Feier teilzunehmen. Die wird in der Pfarrei St. Marien durch ausgebildete Ehrenamtliche geleitet. Michael Krabs von der ev. Gemeinde schreibt dazu: "Es war schön, wir haben uns willkommen gefühlt. Das ehrenamtliche Team trägt ein festlich-würdiges helles Gewand – das wäre dann auch der augenfälligste Unterschied zu unseren Gottesdiensten. Lieder, Bibel-Lesungen, Gebete und die Auslegung eines biblischen Textes sind gute christliche Traditionen. Nichts wirkt fremd oder trennend. Wir gehören zusammen". Michael Krabs lädt "mit noch größerer Überzeugung als zuvor" für die nächsten 4. Sonntage im Monat jeweils um 11 Uhr zur Wort-Gottes-Feier nach St. Monika am Kleinenberg ein.

16. Akademie: Mit der Faust in die Welt schlagen

Die ökumenische Filmreihe „Kirchen und Kino. Der Filmtipp“ zeigt in der Katholischen Akademie Schwerte am Freitag, 17. April, 19.30 Uhr, den Spielfilm „Mit der Faust in die Welt schlagen“ von Constanze Klaue.

Wer etwas über die tieferen Ursachen der Stimmung im Osten der Bundesrepublik erfahren möchte, wird in Constanze Klaues Verfilmung des gleichnamigen Romans von Lukas Rietzschel fündig. In der ostsächsischen Provinz bekommt eine vierköpfige Familie nach der Jahrtausendwende die Folgen der neuen kapitalistischen Gesellschaftsform zu spüren. Obwohl sie sozial zunächst aufsteigt, folgen bald zunehmende Spannungen, Entfremdung und ein Auseinanderbrechen. Die beiden jungen Söhne erleben die Wandlungen besonders hautnah und werden anfällig für rechtes Gedankengut. Das packende Gesellschaftsportrait handelt subtil von den Umbrüchen in ostdeutschen Biografien und konzentriert sich auf die Befindlichkeiten der Menschen in den neuen Bundesländern, wobei er auch Enttäuschung und Radikalisierung nicht dämonisiert. Ab 14.

Eintritt: EUR 6,-/erm. EUR 5,-; Ansprechpartner: Dr. Markus Leniger, Studienleiter, Katholische Akademie Schwerte Tel.: 02304-477-155 (-0), Fax: 02304-477-199E-Mail: leniger@akademie-schwerte.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de